



## MdBG

NEUBAU MUSEUM DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

## PROTOKOLL

Anlass:	<b>Besprechung des Auswahlgremiums – Kunst am Bau - Museum der Bayerischen Geschichte</b>
Datum:	<b>24.04.2023, 10 Uhr – ca. 14.30 Uhr</b>
Ort:	Staatliches Bauamt Regensburg, Bajuwarenstraße 2d, 93053 Regensburg, Sitzungssaal 027/028

Verteiler:			
<i>Bauherr</i>	<b>x</b>	Staatl. Bauamt Regensburg (StBAR)	<b>Herr Stock</b>
	<b>x</b>	Staatl. Bauamt Regensburg (StBAR)	<b>Herr Krabatsch</b>
	<b>x</b>	StBAR, L3	<b>Frau Feuerer</b>
	<b>x</b>	StBAR	<b>Frau Galli</b>
	<b>x</b>	StBAR	Frau Laun
	<b>x</b>	STMB	Herr Muschialik
	<b>x</b>	STMB	Herr Löhlein
<i>Preisrichter-Gremium:</i>	<b>x</b>	HdBG	Herr Dr. Loibl
	<b>x</b>	HdBG	Herr Dr. Nadler
	<b>x</b>	HdbG	<b>Herr Dr. Riepertinger</b>
	<b>x</b>	HdBG	Frau Dr. Rüth
	<b>x</b>	Stadt Regensburg	Herr Dersch
	<b>x</b>	Stadt Regensburg	Frau Lang
	<b>x</b>	Documenta e.V.	Frau Weigl-Wagner
	<b>x</b>	Architekten wtr	Herr Traxler
	<b>x</b>	Regionale Vertretung	Frau Hellwig-Schmidt
	<b>x</b>	BBK Landesverband	Herr Schnurer
	<b>x</b>	Akademie der Schönen Künste	Herr Warning
	<b>x</b>	ehem. Leiter Kunsthalle Schweinfurt, Gründungsdir. Museum für Franken	<b>Herr Prof. Dr. Schneider</b>
	<b>x</b>	Kunsthalle Schweinfurt	Frau Brandl
	<b>x</b>	BBK Landesverband	Herr Berthel
	<b>x</b>	BBK Regionalverband	Herr Bäuml
	<b>x</b>	BBK Regionalverband	Herr Tassev
	<b>x</b>	Bayer. Landesamt f. Denkmalpflege	Frau Kirschsieper
	<b>x</b>	abk Stuttgart	Herr Bechinger
	<b>x</b>	TU München	<b>Frau Prof. Haase</b>
	<b>x</b>	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf	Herr Prof. Einberger
	<b>x</b>	Bildende Künstlerin	Frau Büdel
	<b>x</b>	Landesbaukunst	<b>Herr Mayerle</b>
<b>x</b>	Bildende Künstlerin	Frau Dopfer	

<i>Teilnehmer:</i>	<b>Herr Manfred Mayerle, Landesbaukunst</b>
	<b>Herr Prof. Erich Schneider, ehem. Leiter Kunsthalle Schweinfurt, Gründungsdir. Museum für Franken</b>
	<b>Frau Prof. Tina Haase, TU München</b>
	<b>Dr. Reinhard Riepertinger (Vertreter Herr Dr. Loibl), HdBG</b>
	<b>Herr Stefan Krabatsch (Vertreter Herr Stock), Staatliches Bauamt Regensburg</b>
	<b>Herr Karl Stock (nur zur Begrüßung anwesend), Staatliches Bauamt Regensburg</b>
	<b>Frau Susanne Feuerer, Staatliches Bauamt Regensburg</b>
	<b>Frau Brigitte Galli, Staatliches Bauamt Regensburg</b>
<i>Anlagen:</i>	- Protokoll Auswahlgremium - Entscheidung Auswahlgremium (Verteiler = nur Teilnehmer Auswahlgremium)

<b>10</b>	<b>BEGRÜßUNG UND AUSWAHLGREMIIUM</b>	
	<p>Herr Stock begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass er nach der Vorstellungsrunde die Sitzung aufgrund von wichtigen terminlichen Verpflichtungen verlassen wird. Die Vertretung von Herrn Stock übernimmt Herr Stefan Krabatsch.</p> <p>Es folgt die Vorstellungsrunde, das Auswahlgremium setzt sich wie folgt zusammen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Herr Manfred Mayerle</li> <li>2. Herr Prof. Erich Schneider</li> <li>3. Frau Prof. Tina Haase</li> <li>4. Dr. Reinhard Riepertinger – Vertretung für Herrn Dr. Richard Loibl</li> <li>5. Herr Stefan Krabatsch – Vertretung für Herrn Karl Stock</li> </ol> <p>Frau Susanne Feuerer führt durch die Besprechung.</p>	
<b>20</b>	<b>GRUNDSATZBERATUNG</b>	
	<p>Zu Beginn der Besprechung stellt das Auswahlgremium Fragen zum Budget und den Möglichkeiten vor Ort. Nach Diskussion über Zulassung weiterer Bereiche z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Luftraum Foyer</li> <li>- Bereich vor Museum – Grunddienstbarkeit Stadt Regensburg</li> </ul> <p>erfolgt der Beschluss, dass keine weiteren Bereiche zugelassen werden.</p> <p>Herr Stock erläutert das Ziel des Offenen Bewerberverfahrens im Wettbewerb. In dieser Stufe des Verfahrens werden 25 Künstlerinnen/Künstler/Künstlergruppen ausgewählt, die zur Konzeptionsphase eingeladen werden.</p> <p>Die Jury trifft folgende Beschlüsse zum Ablauf des Auswahlverfahrens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bei der Umsetzung der Bewerbungsbedingungen wird großzügig verfahren, sodass auch verspätet eingegangene Bewerbungen und Unterlagen ohne Unterschrift zur Wertung zugelassen werden. Somit wurden alle eingegangenen Bewerbungen akzeptiert und gewertet.</li> <li>- Es wird keine Rücksicht auf Regionalität, Geschlecht und Alter der Bewerber genommen.</li> <li>- Vor der Abstimmung über die Bewerbungen erfolgt die Vorstellung aller Bewerbungen.</li> </ul>	

<b>30</b>	<b>VORSTELLUNG BEWERBERINNEN/BEWERBER</b>	
	<p>Um 10.30 Uhr startet die Vorstellung der 135 Bewerberinnen/Bewerber in alphabetischer Reihenfolge.          Hierzu verliest Frau Feuerer die Namen der Bewerberin/des Bewerbers/der Künstlergruppen und zeigt die der Bewerbung beigefügten Referenzprojekte mittels Beamer.</p>	
<b>40</b>	<b>ABSTIMMUNG DER JURY</b>	
	<p>Runde 1:          Im Anschluss (ab ca. 11.30 Uhr) beginnt die Jury mit der Abstimmung. Jedes stimmberechtigte Mitglied hat 25 Stimmen zu vergeben. Frau Feuerer verliest den Namen der Künstlerin/des Künstlers, die Jurymitglieder vergeben ihre Stimmen.</p> <p>Alle Bewerbungen mit 5 und 4 Stimmen werden direkt zur nächsten Phase zugelassen (4 Künstlerinnen/Künstler).</p> <p>Runde 2:          Bewerbungen mit 3 Stimmen werden zur Diskussion gestellt. Hierzu verliest Frau Feuerer die Namen und zeigt erneut die Referenzprojekte.          Die Jury lässt weitere Künstlerinnen und Künstler direkt zum Wettbewerb zu, einige werden in dieser Runde abgewählt und ein Teil der Bewerbungen mit 3 Stimmen werden zurückgestellt.</p> <p>Runde 3:          Bewerbungen mit 2 Stimmen werden diskutiert. Gleiches Vorgehen wie in Runde 2. Die Jury lässt einen Teil der Bewerber direkt zu, einige werden abgewählt und ein Teil wird zurückgestellt.</p> <p>Runde 4:          Jedes Jury-Mitglied erhält die Möglichkeit aus den verbliebenen Bewerbungen Kandidaten auszuwählen, die nochmals gezeigt werden.</p> <p>Aus den ausgewählten Kandidaten und den zurückgestellten Bewerbungen aus Runde 2 und 3 werden die fehlenden Wettbewerbsteilnehmer ausgewählt sowie 3 Nachrücker festgelegt, falls eine Bewerbung zurückgezogen würde.</p>	
<b>50</b>	<b>TERMINSCIENE</b>	
	<p>In der Konzeptionsphase werden die Künstlerinnen/Künstler informiert und um Bestätigung bis 03.05.2023 gebeten, dass sie weiter im Wettbewerb bleiben. In der Konzeptionsphase arbeiten die Künstler an ihrer Präsentation, die den Umfang einer Fläche von ca. 75/150cm nicht überschreiten sollen. Die eingereichten Beiträge werden in dieser Phase jeweils mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000,00 € brutto honoriert.</p> <p>Nächster Termin 24.07.2023 Preisgericht: Auswahl von 10 Teilnehmern          Letzter Termin 20.11.2023 Preisgericht: Auswahl Kunstwerk</p>	
<b>60</b>	<b>SONSTIGES</b>	
	<p>Eine Besichtigung der Kunststandorte findet statt, wenn mindestens 3 Teilnehmer aus der Konzeptionsphase dies wünschen.</p>	

	<p>Herr Mayerle regt an, dass die Zusammenkunft der letzten Preisgerichtssitzung im Museum der Bayerischen Geschichte stattfindet. Herr Riepertinger klärt diese Möglichkeit bis zum nächsten Termin im Juli 2023.</p> <p>Sollte durch die Künstler außerhalb der vorgegebenen Kunststandorte eine außergewöhnliche Arbeit vorgestellt werden, sollte über den Standort nochmals diskutiert werden.</p> <p>Die Jury-Mitglieder bitten um Mitteilung, ob für die Besprechung ein Tagessatz abgerechnet werden darf, da bereits ein Zeitaufwand für die Vorprüfung der Bewerbungen entstanden ist. Frau Feuerer bestätigt die Abrechnung eines Tagessatzes.</p>	
	<p>Die Besprechung endet gegen ca. 14.30 Uhr.</p>	

Aufgestellt, 24.04.2023  
Staatliches Bauamt Regensburg